

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Band: 8 (1890)
Heft: 108

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 13.10.2024

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnement Fr. 6 (6 Monats Fr. 3)
 Abonnement Fr. 6 (6 mois Fr. 3)
 Abbonamenti Fr. 6 (6 mesi Fr. 3)

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Abonnirung bei den Postämtern
 S'abonner aux bureaux de poste
 Abbonamenti presso gli uffici postali

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Reklamationen betreffend die
 Spedition des Blattes sind an
 die Redaktion zu richten

Bern, 22. Juli — Berne, le 22 Juillet — Berna, li 22 Luglio.

6 Uhr Nachmittags

6 heures après-midi

6 pomeridiana

Adresser à la rédaction les
 réclamations concernant
 l'expédition de la feuille

Inhalt. — Sommaire.

Werthtitel. Handelsregister. Registre du commerce. Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Emissionsbanken. Banques d'émission. Ausstellungen. Expositions. Douanes. Verschiedenes. Divers.

Amtlicher Theil. — Partie officielle.

Abhanden gekommene Werthtitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Durch Erkenntniß des Bezirksgerichts St. Gallen vor heute wird anmit der unbekannt Inhaber des Kassascheines der Ersparnißanstalt des Kaufmännischen Direktoriums in St. Gallen, Nr. 48216 S. 2206, am 4. August 1868 auf den Namen « Elisabeth Tobler geb. Bischer versicherte Mittel » als Einlegerschaft, im Betrag von Fr. 340 ausgestellt, aufgefordert, denselben binnen drei Jahren dem Präsidium des Bezirksgerichts St. Gallen vorzulegen, ansonst derselbe kraftlos erklärt würde.

St. Gallen, den 18. Juli 1890.

(W. 60—1)

Die Bezirksgerichtskanzlei.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal — I. Registro principale

Kanton Zürich — Canton de Zurich — Cantone di Zurigo

1890. 16. Juli. Die Firma **Huber & C^{ie}** in Langnau (S. H. A. B. 1889, pag. 731) ist in Folge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation der Aktiven und Passiven wird durch die bisherigen Gesellschafter, Witwe Anna Huber-Huser und Ulrich Pfister gemeinschaftlich durchgeführt.

17. Juli. Die Firma **J. Sigg z. Post** in Ossingen (S. H. A. B. 1883, pag. 205) ist wegen Aufgabe des Geschäftes erloschen.

17. Juli. Inhaber der Firma **R. Bertschi** in Hirslanden ist Rudolf Bertschi von Dürrenäsch, Aargau, in Hirslanden. Bäckerei, Mehl- und Getreidehandlung. Mittlere Forchstraße 27.

Kanton Bern — Canton de Berne — Cantone di Berna

Bureau Interlaken.

1890. 16. Juli. Die im S. H. A. B. 1883, pag. 302 publizierte Firma **Sterchi und Grunder** in Interlaken ist wegen Aufgabe des Geschäftes erloschen.

16. Juli. Inhaber der Firma **E. Sterchi** in Interlaken ist Herr Eduard Sterchi-Sterchi von und in Aarmühle. Natur des Geschäftes: Cigarrenhandlung und Auswanderungsagentur. Sitz: Vordere Gasse in Interlaken.

Kanton Luzern — Canton de Lucerne — Cantone di Lucerna

1890. 16. Juli. Inhaber der Firma **Joh. Bachmann** in Hochdorf ist Johann Bachmann von Freienbach (Kt. Schwyz), wohnhaft in Hochdorf. Natur des Geschäftes: Manufakturwaaren-, Mercerie- und Quincaileriehandlung.

16. Juli. Inhaber der Firma **Alb. Uehlinger** in Luzern ist Albert Uehlinger von Neunkirch (Kt. Schaffhausen), wohnhaft in Luzern. Natur des Geschäftes: Spezerei- und Lebensmittelhandlung. Geschäftslokal: Zürichstraße 47 und von Mitte September 1890 an Hertensteinstraße 23.

Kanton Glaris — Canton de Glaris — Cantone di Glarona

1890. 15. Juli. Die Genossenschaft unter der Firma **Consumverein Netstal** in Netstal (S. H. A. B. 1883, pag. 655) hat in ihrer Hauptversammlung vom 16. Januar 1887 ihre Statuten revidirt. Firma, Sitz und Zweck bleiben unverändert. Das Gesellschaftskapital ist von Fr. 33,000 auf Fr. 49,915. 35 Rp. erhöht und der Reservefonds von Fr. 8000 auf Fr. 488. 27 Rp. herabgemindert worden. Der Geschäftsantheil eines Mitgliedes darf die Summe von Fr. 450 nicht übersteigen. Wenn die Höhe von Fr. 250 erreicht ist, so werden jedem Mitgliede nur noch Fr. 20 resp. Fr. 10 von den Dividenden gutgeschrieben, die ungeraden Franken von den Dividenden und der Zins werden bei jeder Rechnungsablage ausbezahlt und so bald der Antheil auf Fr. 450 gestiegen ist, so werden hernach weder Zinsen noch Gewinnsantheile mehr gutgeschrieben, sondern fortan bei jeder Rechnungsablage mit Waaren aus dem Laden ausbezahlt. Sollte ein Antheilguthaben zurückgezogen und ausbezahlt werden in Folge Wegzuges aus der Gemeinde oder Todesfall, so soll jedem der treffende Theil vom Reservefonds, was über Fr. 3000

ist, ausbezahlt werden. Jedoch haben nur solche die Berechtigung, die mindestens drei Jahre lang Mitglied gewesen sind. Wenn einer, der noch nicht drei Jahre Mitglied gewesen ist, sterben sollte, so hat dessen Wittwe, auch wenn sie im Verein bleiben will, nachher nie mehr Anspruch auf den Reservefonds. Wer Mitglied des Konsumvereins werden will, muß Mitglied des Arbeitervereins sein, einen Vierteljahrsbeitrag bezahlt haben, höchstens 50 Jahre alt und mindestens ein halbes Jahr verheirathet sein, alle Waaren aus dem Bogen bezogen haben und in allen bürgerlichen Ehren und Rechten stehen. Dasselbe hat sich beim Vorstand des Vereins anzumelden. Die Kommission hat das Recht, jeden Angemeldeten entweder zurückzuweisen oder der Genossenschaft zur Annahme zu empfehlen. Die Aufnahme geschieht in öffentlicher Abstimmung. Ein neu aufgenommenes Mitglied hat Fr. 20 dem Kassier zu entrichten, und wenn dies nicht mindestens einen Monat vor dem Rechnungsabschlusse geschieht, so wird es auch nicht als Mitglied betrachtet. Einem Mitgliede, das aus der Gesellschaft treten will, ohne die Gemeinde zu verlassen, ist der Austritt zu jeder Zeit gestattet, und wird ihm sein Guthaben im Kontrollbuch ausbezahlt. Am Reservefonds hat es keinen Anspruch; bei allfälliger Wiederaufnahme hat ein solches Mitglied an den Bau nichts mehr zu bezahlen. Wenn ein Mitglied die Gemeinde verläßt, ohne eine Familie zu hinterlassen, so wird und muß es ausbezahlt werden nach dem Kontrollbuch, sowie dem treffenden Theil des Reservefonds nach § 6. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Gesellschaftsvermögen, die persönliche Haftbarkeit ist ausgeschlossen. Die Vertretung der Genossenschaft nach Außen üben der Kassier und der Aktuar aus, jeder derselben führt namens der Genossenschaft die verbindliche Unterschrift. Gegenwärtiger Kassier der Genossenschaft ist Balthasar Egger, gegenwärtiger Aktuar ist Heinrich Kubli, beide von und in Netstal; weitere Mitglieder des Vorstandes sind: Peter Spälti von und in Netstal, Adam Schneider, Heinrich Freitag, von Elm, in Netstal; Ludwig Kubli, Jakob Kubli, Fridolin Weber, Johannes Braun und Jost Spälti von und in Netstal.

Kanton Schaffhausen — Canton de Schaffhouse — Cantone di Sciaffusa

1890. 16. Juli. Die Firma **Franz Müller, Sohn** in Schaffhausen (S. H. A. B. 1885, pag. 268) ist erloschen.

Franz Müller, Sohn, und Martin Frey, beide von und in Schaffhausen, haben unter der Firma **Müller & Frey** in Schaffhausen eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1890 begonnen hat. Natur des Geschäftes: Weinhandlung. Geschäftslokal: Oberstadt, Haus « zum Erker ». Die neue Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma Franz Müller Sohn.

Kanton St. Gallen — Canton de St-Gall — Cantone di San Gallo

Bureau St. Gallen.

1890. 17. Juli. Die Firma **Guggenheim-Lutz** in St. Gallen (S. H. A. B. 1885, pag. 477) ist durch Hinschied des Inhabers erloschen.

Bureau Goßau.

16. Juli. Die Firma **J. Schildknecht-Täschler** in Waldkirch (S. H. A. B. 1883, pag. 289) ist in Folge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Kanton Aargau — Canton d'Argovie — Cantone d'Argovia

Bezirk Bremgarten.

1890. 16. Juli. Regina Hausherr, Paulina Hausherr und Catharina Hausherr, alle wohnhaft in Fischbach, ferner Aloisia Seiler, Bertha Seiler, beide in Gössikon, und Elisa Seiler, diese letztere vertreten durch ihren Vater Jakob Seiler in Gössikon, haben zusammen unter der Firma **Geschwister Hausherr & C^o Strohwaarenfabrikation Fischbach** in Fischbach eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit der Eintragung in's Handelsregister ihren Anfang genommen hat. Namens der Gesellschaft führt einzig und allein Regina Hausherr die rechtsverbindliche Unterschrift. Natur des Geschäftes: Strohwaarenfabrikation.

Kanton Thurgau — Canton de Thurgovie — Cantone di Thurgovia

1890. 9. Juli. Die Firma **Victor Fehr** in Karthaus-Ittingen (S. H. A. B. 1888, pag. 484) übernimmt die Molkerei daselbst und erteilt Prokura an den Verwalter Karl Zuber, wohnhaft in Karthaus.

Kanton Waadt — Canton de Vaud — Cantone di Vaud

Bureau de Vevey.

1890. 16. juillet. La société **Communauté évangélique allemande**, à Vevey, inscrite au registre du commerce le 26 juillet 1887 (F. O. S. du C. de 1887, page 597), fait inscrire au registre du commerce que son ancien président **H.-O. Wirz**, à la Tour-de-Peilz, est remplacé par Charles Kratzer, professeur, à Vevey, et domicilié à la Tour-de-Peilz. Comme précédemment la signature collective du président et du secrétaire engage

la société vis-à-vis des tiers. Le secrétaire est toujours Charles Nusbaum, propriétaire à Blonay.

16 juillet. Le chef de la maison **François Schupfer**, à Corsier, est François-Joseph feu Joseph Schupfer de Gunzwyl (Lucerne), domicilié à Corsier. Genre de commerce: Coiffeur-parfumeur. Magasin: Quartier du Pont (Corsier).

16 juillet. Le chef de la maison **Devaud**, à Vevey, est Jean-Abram Devaud des Cullayes, domicilié à Vevey. Genre de commerce: Café. Etablissement: Grande-Place, Vevey.

Kanton Gené — Canton de Genève — Cantone di Ginevra

1890. 16 juillet. En vertu de décision de l'assemblée générale de ses actionnaires, tenue à Genève, le 28 juin 1890, les statuts de la société anonyme dite **Société anonyme des Cuisines populaires Genevoises**, siégeant à Genève (F. o. s. du c. de 1889, page 542), ont été modifiés en ce sens: 1° Que le nombre des membres du conseil d'administration, actuellement de vingt-un, a été porté à vingt-cinq; 2° que la société qui était engagée par les signatures du président et du secrétaire, le sera, à l'avenir, par les signatures collectives du président, ou du vice-président, et du secrétaire, ou du vice-secrétaire. Il résulte de délibération du conseil d'administration, du 1^{er} juillet 1890, que le bureau est composé de MM.: Guillaumet-Vaucher, président; Louis Court, vice-président; Auguste Blondel, secrétaire, et Alfred Mozer, vice-secrétaire, tous domiciliés à Genève.

17 juillet. Le chef de la maison **Courtois Jaques**, à Corsier, est Jaques Courtois de Corsier, y domicilié. Genre d'affaires: Entrepreneur de charpente. Bureau: Audit lieu.

17 juillet. Le chef de la maison **H. Coeytaux, Pharm.**, à Genève, recommencée le 15 juillet 1890, est Henri-Charles-Louis Coeytaux, domicilié à Genève. (Associé de la maison H. Coeytaux & Perrotet.) Genre d'industrie: Laboratoire pharmaceutique, fabrique de produits diététiques et hygiéniques. Bureau et locaux: 24, Boulevard Helvétique.

17 juillet. Le chef de la maison **H. Dangler**, à la Coulouvrenière (Plainpalais), est Henri Dangler, d'origine alsacienne et de Fernex (département de l'Ain), par droit d'option, domicilié à la Coulouvrenière. Genre d'industrie: Teinturerie. Bureau et locaux: 3, Chemin de la Coulouvrenière.

17 juillet. Le chef de la maison **E. Burnier**, à Genève, recommencée en octobre 1889, est Madame Elisa-Fanny Freudiger, femme autorisée de Robert Burnier, entrepreneur de serrurerie, de S'-Maurice (Valais), tous deux domiciliés à Genève. Genre de commerce: Fabrique d'articles de bonneterie. Magasin: 43, Rue de la Fontaine.

**Schweizerische Fabrik- und Handelsmarken.
Marques suisses de fabrique et de commerce.**

Vom eidg. Amt vollzogene Eintragungen:
Enregistrements effectués par le Bureau fédéral:

Le 18 juillet 1890, à 11 heures avant-midi.
No 3124.

Albert Didisheim et frères, fabricants,
St-Imier.



Mouvements, cadrans et boîtes de montres.

Le 18 juillet 1890, à 11 heures avant-midi.
No 3125.

Albert Didisheim et frères, fabricants,
St-Imier.



Mouvements, cadrans et boîtes de montres.

Le 18 juillet 1890, à 3 heures après-midi.
No 3126.

Léo Juvet, fabricant et négociant,
Fleurier.



Boîtes, mouvements de montres, étuis, clefs et boutons dorés.

Le 18 juillet 1890, à 3 heures après-midi.

No 3127.

Léo Juvet, fabricant et négociant,
Fleurier.



Boîtes, mouvements de montres, étuis, clefs et boutons dorés.

Den 18. Juli 1890, 5 Uhr Nachmittags.

No 3128.

B. Siegfried, Fabrikant,
Zofingen.



Mittel zur Tilgung der Insekten (Insecticides).

Den 18. Juli 1890, 5 Uhr Nachmittags.

No 3129.

B. Siegfried, Fabrikant,
Zofingen.



Pharmazeutische und chemische Produkte aller Art.

Le 19 juillet 1890, à 10 heures avant-midi.

No 3130.

Arthur Didisheim, fabricant,
Chaux-de-Fonds.



Boîtes, mouvements et cadrans de montres.

**Ausländische Fabrik- und Handelsmarken.
Marques étrangères de fabrique et de commerce.**

Vom eidg. Amt vollzogene Eintragung:
Enregistrement effectué par le Bureau fédéral:

Den 19. Juli 1890, 10 Uhr Vormittags.
No 1668.

Farbwerke vorm. Meister Lucius & Brüning,
Höchst a. M.



Ein pharmazeutisches Produkt.

Wochensituation der schweizerischen Emissionsbanken (inkl. Zweiganstalten) vom 19. Juli 1890.
Situation hebdomadaire des banques d'émission suisses (y compris les succursales) du 19 juillet 1890.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten - Billets		Gesetzliche Baarschaft, inbegriffen das Guthaben bei der Centralstelle Espèces ayant cours légal, y compris l'avoir au Bureau central			Noten anderer schweiz. Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses	Uebrigere Kassabestände Autres valeurs en caisse		Total	
		Emission	Circulation	Gesetzliche Notendeckung 40 o/o der Zirkulation Couverture légale des billets 40 o/o de la circulation	Frei verfügbarer Theil Partie disponible	Ct.		Fr.	Fr.	Ct.	Fr.
1	St. Gallische Kantonalbank, St. Gallen	9,530,000	9,442,450	3,776,980	1,154,615	40	530,900	110,997	56	5,573,522	96
2	Basellandschaftl. Kantonalbank, Liestal	1,500,000	1,480,500	592,200	271,895	—	40,800	15,653	15	929,048	15
3	Kantonalbank von Bern, Bern	10,000,000	8,554,150	3,421,660	1,672,463	05	770,300	120,218	43	5,934,641	53
4	Banca cantonale ticinese, Bellinzona	2,000,000	1,955,800	782,320	185,761	70	106,400	109,822	66	1,134,304	36
5	Bank in St. Gallen, St. Gallen	9,000,000	8,920,800	3,563,320	687,131	95	751,900	84,338	33	5,041,680	23
6	Crédit agr. et ind. de la Broye, Estavayer	800,000	798,900	319,500	89,365	—	18,750	1,332	49	379,007	49
7	Thurg. Kantonalbank, Weinfelden	1,500,000	1,493,150	597,260	309,628	20	202,350	14,365	45	1,123,603	65
8	Aargauische Bank, Aarau	4,000,000	3,867,800	1,547,120	524,870	54	150,150	142,382	96	2,364,523	50
9	Toggenburger Bank, Lichtensteig	1,000,000	964,800	385,920	60,616	84	393,500	91,438	35	931,475	19
10	Banca della Svizzera italiana, Lugano	2,000,000	1,979,150	791,660	316,768	75	83,000	54,573	69	1,200,992	44
11	Thurgauische Hypothekenbank, Frauenfeld	1,000,000	998,200	399,280	286,727	15	103,950	58,497	20	848,454	35
12	Graubündner Kantonalbank, Chur	3,000,000	2,973,700	1,189,480	430,815	20	96,150	16,667	30	1,733,112	50
13	Kantonale Spar- und Leihkasse, Luzern	2,000,000	1,924,600	769,840	226,715	—	120,400	11,788	23	1,133,743	23
14	Banque du Commerce, Genève	20,000,000	16,489,000	6,595,600	864,186	60	2,190,950	84,768	50	9,735,505	10
15	Appenzel A./Rh. Kantonalbank, Herisau	3,000,000	2,980,400	1,192,160	233,542	29	70,900	6,253	26	1,502,955	55
16	Bank in Zürich, Zürich	12,000,000	11,973,500	4,789,400	859,443	01	67,700	6,038	97	5,722,626	98
17	Bank in Basel, Basel	17,800,000	16,234,750	6,493,900	1,370,555	—	1,844,900	12,187	99	9,721,872	99
18	Bank in Luzern, Luzern	4,000,000	3,936,600	1,574,640	377,921	56	85,400	66,944	94	2,104,905	60
19	Banque de Genève, Genève	5,000,000	4,204,150	1,681,660	453,870	80	571,000	74,610	20	2,731,141	20
20	Crédit Gruyérien, Bulle	800,000	290,500	116,200	66,395	—	59,350	4,816	13	246,761	13
21	Zürcher Kantonalbank, Zürich	20,900,000	18,683,900	7,473,560	5,468,518	65	1,300,450	152,960	50	14,395,499	15
22	Bank in Schaffhausen, Schaffhausen	1,500,000	1,487,700	595,080	84,896	99	142,800	24,467	87	847,244	86
24	Banque cantonale fribourgeoise, Fribourg	1,000,000	970,550	388,220	146,165	—	185,800	7,592	60	727,777	60
25	Caisse d'amort. de la dette publique, Fribourg	1,500,000	1,432,400	572,960	63,240	—	74,350	11,855	24	712,405	24
26	Banque cantonale vaudoise, Lausanne	10,000,000	8,550,400	3,540,160	715,612	58	528,500	166,197	92	4,940,470	50
27	Ersparnißkasse des Kantons Uri, Altorf	500,000	490,450	196,180	32,791	60	650	3,708	15	233,329	65
28	Kant. Spar- und Leihkasse v. Nidw., Stans	500,000	494,300	197,720	44,760	—	3,500	3,054	46	249,034	46
29	Banque populaire de la Gruyère, Bulle	296,900	289,550	115,820	34,910	—	57,700	3,503	—	211,933	—
30	Banque cantonale neuchâtoise, Neuchâtel	3,000,000	2,762,100	1,104,840	287,741	60	539,500	25,937	41	1,968,369	01
31	Banq. commerciale neuchâtoise, Neuchâtel	3,400,000	3,034,800	1,213,920	485,693	95	809,150	66,059	30	2,574,823	25
32	Schaffhauser Kantonalbank, Schaffhausen	1,500,000	1,475,300	590,120	194,124	15	122,100	20,944	65	927,288	80
33	Glerner Kantonalbank, Glarus	1,500,000	1,492,700	597,080	384,475	—	50,650	15,177	45	1,047,352	45
34	Solothurner Kantonalbank, Solothurn	4,000,000	3,958,250	1,583,300	514,114	28	276,350	21,709	80	2,395,474	08
35	Obwaldner Kantonalbank, Sarnen	500,000	494,000	197,600	27,165	—	34,650	6,936	31	266,411	31
36	Kantonalbank Schwyz	500,000	500,000	201,000	46,610	—	1,100	5,741	13	252,451	13
	Stand am 12. Juli 1890	159,626,900	147,879,300	59,151,720	18,862,656	24	12,341,300	1,563,986	43	91,919,662	67
	Etat au 12 juillet 1890	159,521,600	149,265,550	59,706,220	18,296,923	14	11,793,850	1,823,186	66	91,625,179	80
		+ 5,300	- 1,886,250	- 554,500	+ 565,733	10	+ 542,450	- 259,200	23	+ 294,482	87

Wovon in Abschritten von	Fr. 1000	Fr. 9,242,000	Ausgewiesene Circulation	Fr. 147,879,300. —	Noten in Händen Dritter	Fr. 135,538,000. —	Gold - Or	Fr. 59,958,025. —
" " " " " "	" 500	" 15,626,500	Circulation accuée	" 12,341,300. —	Billets en mains de tiers	" 78,014,376. 24	Silber - Argent	" 18,056,351. 24
" " " " " "	" 100	" 56,675,800	Noten in Kassa der Banken	" 12,341,300. —	Gesetzliche Baarschaft	" 78,014,376. 24		
" " " " " "	" 50	" 36,385,000	Billets chez les banques	" 12,341,300. —	Expèces légales en caisse	" 78,014,376. 24		
		Fr. 147,879,300	Noten in Händen Dritter	Fr. 135,538,000. —	Ungedeckte Circulation	Fr. 57,523,623. 76	Gesetzliche Baarschaft	Fr. 78,014,376. 24
			Billets en mains de tiers	Fr. 135,538,000. —	Circulation non couverte	Fr. 57,523,623. 76	Kassa métallique	Fr. 78,003,143. —
			Stand am 12. Juli 1890	Fr. 137,466,700. —		Fr. 59,463,557. —		
			Etat au 12 juillet 1890	Fr. 137,466,700. —		Fr. 59,463,557. —		

Spezieller Ausweis der schweiz. Emissionsbanken (inclusive Zweiganstalten) mit beschränktem Geschäftsbetrieb.
Etat spécial des banques d'émission suisses (y compris les succursales) avec opérations restreintes.

(Artikel 15 und 16 des Gesetzes.) (Articles 15 et 16 de la loi.)
 Vom 19. Juli 1890. — Du 19 juillet 1890.

Nr.	Firma Raison sociale	Noten-Emission Emission	Notendeckung nach Art. 15 des Gesetzes. — Couverture suivant l'article 15 de la loi.					Total
			Noten anderer schweizerischer Emissionsbanken Billets d'autres banques d'émission suisses		Innert 4 Monaten fällige — Echéant dans les 4 mois			
				Schweizer Wechsel	Ausland-Wechsel	Lombard-Wechsel	Schweiz. Staatskassascheine, Obligations und Coupons	
				Effets sur la Suisse	Effets sur l'étranger	Avances sur nantissement	Bons de caisse d'états suisses, obligations desdits états et treasuries	
5	Bank in St. Gallen	9,000,000	751,900	—	4,689,766. 06	612,130. —	2,643,590. —	8,697,336. 06
14	Banque du Commerce à Genève	20,000,000	2,190,950	46,000	8,671,740. 25	—	4,965,800. —	16,174,490. 25
16	Bank in Zürich	12,000,000	67,700	—	3,382,971. 80	302. —	8,342,664. 55	11,793,638. 35
17	Bank in Basel	17,800,000	1,844,900	—	6,394,735. 62	285,885. 25	7,969,870. —	16,495,390. 87
19	Banque de Genève	5,000,000	571,000	—	8,867,984. 85	117,970. 65	1,305,122. 25	11,867,882. 75
31	Banque commerciale neuchâtoise	3,400,000	809,150	—	4,043,129. 64	32,824. —	385,355. —	5,270,458. 64
	Stand am 12. Juli 1890	66,700,000	6,235,600	46,000	36,050,328. 22	1,049,111. 90	25,612,401. 80	69,793,746. 92
	Etat au 12 juillet 1890	66,700,000	5,577,500	56,584. 15	36,610,624. 32	1,033,114. 60	25,652,419. 45	69,785,547. 52
		—	+ 658,100	—	10,584. 15	—	84,002. 70	+ 18,199. 40

Aktiven — Actif

Passiven — Passif

Nr.	Firma Raison sociale	Gesetzliche Baarschaft Espèces ayant cours légal	Notendeckung n. Art. 15 des Gesetzes Couverture d. billets suiz. art. 15 de la loi	Uebrigere kurzfristige dispon. Guthaben Autres créances disponibles à court terme	Total	Noten-Zirkulation Billets en circulation	In längst. 8 Tagen zahlbare Schulden Engagements échéant dans les huit jours	Wechsel-Schulden Engagements sur effets de change	Total
14	Banque du Commerce à Genève	7,459,786. 60	16,174,490. 25	25,765. 80	23,660,042. 65	16,489,000	5,088,366. 10	—	21,577,366. 10
16	Bank in Zürich	5,648,843. 01	11,793,638. 35	1,105,813. 47	18,548,294. 83	11,973,500	586,910. 44	—	12,560,410. 44
17	Bank in Basel	7,864,485. —	16,495,390. 87	2,431,495. 01	26,791,370. 88	16,234,750	6,822,489. 63	—	23,057,239. 63
19	Banque de Genève	2,135,530. 30	11,867,882. 75	—	13,502,913. 05	4,204,150	868,030. 05	—	5,062,230. 05
31	Banque commerciale neuchâtoise	1,699,613. 95	5,270,458. 64	31,531. 43	7,001,604. 02	3,034,800	374,800. 35	—	3,409,600. 35
	Stand am 12. Juli 1890	29,063,710. 81	69,798,746. 92	4,793,249. 75	103,655,707. 48	60,857,000	15,211,575. 82	163,000. —	76,231,575. 82
	Etat au 12 juillet 1890	28,787,286. 11	69,785,547. 52	4,260,254. 01	102,773,087. 61	61,045,500	15,230,996. 93	163,000. —	76,489,496. 93
		+ 326,424. 70	+ 13,199. 40	+ 542,995. 74	+ 882,619. 87	- 188,500	- 69,421. 11	—	- 257,921. 11

* Ohne Fr. 23,034. 93 Scheidemünzen und nicht tarifirte fremde Münzen.
 * Sans fr. 23,034. 93 monnaies d'appoint et monnaies étrangères non tarifées.
 Diskonto am 17. Juli 1890 in Basel, Bern, Genf, Lausanne, St. Gallen und Zürich 3 1/2 %.
 Escompte le 17 juillet 1890 à Bâle, Berne, Genève, Lausanne, St-Gall et Zurich 3 1/2 %.

Notenverkehr zwischen den schweizerischen Emissionsbanken
im Monat Juni 1890.

Mouvement de billets entre les Banques d'émission suisses
en juin 1890.

Ordnungsnummer Numero d'ordre	Banken Banques	Erhaltene eigene Noten Propres billets reçus	An die emittierende Bank gesandte Noten Billets expédiés à la Banque qui les a émis
		Fr.	Fr.
1	St. Gallische Kantonalbank	501,000	240,400
2	Basellandschaftliche Kantonalbank	169,150	80,000
3	Kantonalbank von Bern	753,900	793,700
4	Banca cantonale ticinese	25,750	
5	Bank in St. Gallen	543,450	305,450
6	Crédit agricole et industriel de la Broye	7,000	1,850
7	Thurgauische Kantonalbank	14,900	8,450
8	Aargauische Bank	196,950	164,850
9	Toggenburger Bank	15,200	23,650
10	Banca della Svizzera italiana	92,700	35,900
11	Thurgauische Hypothekenbank	79,650	64,800
12	Graubündner Kantonalbank	86,150	130,050
13	Kantonal-Spar- und Leih-Kasse Luzern	69,950	59,650
14	Banque du commerce	2,462,550	2,407,050
15	Appenzell A./Rh. Kantonalbank	88,500	4,450
16	Bank in Zürich	912,700	87,800
17	Bank in Basel	1,894,550	3,369,150
18	Bank in Luzern	211,550	175,450
19	Banque de Genève	689,950	1,200,550
20	Crédit Gruyérien	4,100	5,700
21	Zürcher Kantonalbank	1,381,050	852,950
22	Bank in Schaffhausen	48,050	9,950
23	Banque cantonale fribourgeoise	12,600	3,250
24	Caisse d'amortissement de la dette publique	59,650	7,800
25	Banque cantonale vaudoise	941,350	599,750
26	Ersparniskasse des Kantons Uri	5,450	3,300
27	Kantonale Spar- und Leihkasse von Nidwalden	6,200	1,150
28	Banque populaire de la Gruyère	4,550	4,850
29	Banque cantonale neuchâteloise	190,100	498,050
30	Banque commerciale neuchâteloise	352,150	766,700
31	Schaffhauser Kantonalbank	70,300	113,500
32	Glarner Kantonalbank	12,950	50
33	Solothurner Kantonalbank	157,400	103,600
34	Obwaldner Kantonalbank	950	1,600
35	Kantonalbank Schwyz		
	Total	12,062,400	12,062,400
	Monat Mai 1890	10,973,150	10,973,150
	Monat April 1890	14,084,600	14,084,600
	Monat März 1890	15,141,400	15,141,400
	Monat Februar 1890	13,789,000	13,789,000
	Monat Januar 1890	4,829,600	4,829,600
	Durchschnitt des II. Semesters 1889	7,032,500	7,032,500
	Moyenne du II ^e semestre 1889		

Nichtamtlicher Theil. — Partie non officielle.

Ausstellungen. — Expositions.

Turin. Im nächsten Herbst findet in Turin die erste italienische Ausstellung für Baukunst statt. Derselben ist eine besondere internationale Abtheilung beigelegt für Aufnahme von Stadtplänen, Plänen zur Vergrößerung, sowie zur Verbesserung der sanitären Verhältnisse von Städten, Ansichten von öffentlichen Gebäuden zur Kennzeichnung des Baustyles, Bauverordnungen. Das Komite ersucht alle Städte um Mitwirkung. Das Programm, sowie Formulare für Anmelungsgesuche stehen auf der schweiz. Bundeskanzlei zur Verfügung.

Turin. Dans le courant de l'automne prochain aura lieu, à Turin, la première exposition italienne d'architecture. Cette exposition comprendra une division internationale spéciale ayant pour but de réunir: 1° des plans de villes; 2° des projets d'agrandissement et d'assainissement complets ou parties de celles-ci; 3° des vues d'ensemble d'édifices en ce qu'ils caractérisent les systèmes de fabrication; 4° des règlements de l'édilité. Le comité invite toutes les villes à apporter leur concours. Le programme et des formulaires de participation sont à la disposition du public à la chancellerie fédérale suisse.

Zollwesen. — Douanes.

Japon. Depuis le 1^{er} octobre 1888, le département des finances de l'empire du Japon publie, au commencement de chaque trimestre, et pour servir pendant le trimestre suivant, un tableau du rapport comparatif des monnaies étrangères avec le yen. Ce rapport est calculé sur le taux moyen du change ayant eu cours à Yokohama, pour le papier de banque à vue, pendant le trimestre précédant la publication du tableau. C'est sur la base de ce change officiel que sont calculées, pour le paiement des droits de douane, les valeurs des marchandises importées, valeurs qui sont énoncées en monnaies étrangères. D'après le tableau relatif au trimestre finissant le 30 septembre 1890, le franc est évalué à 0,247 yens et la livre sterling à 6,237 yens.

Verschiedenes. — Divers.

Situation de la Banque nationale de Belgique.

	10 juillet.	17 juillet.	10 juillet.	17 juillet.
	Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
Encaisse métallique	103,508,324	105,824,468	379,547,570	375,439,560
Portefeuille	319,369,842	316,452,411	62,500,142	64,865,438

Situation der Deutschen Reichsbank.

	7. Juli.	15. Juli.	7. Juli.	15. Juli.
	Mark	Mark	Mark	Mark
Metallbestand	839,679,000	846,983,000	1,048,744,000	989,514,000
Wechsel-Portefeuille	540,942,000	486,151,000	358,399,000	348,332,000

Situation der Oesterreichisch-Ungarischen Bank.

	7. Juli.	15. Juli.	7. Juli.	15. Juli.
	österr. fl.	österr. fl.	österr. fl.	österr. fl.
Metallbestand	218,522,325	219,027,743	407,346,830	400,114,110
Wechsel:				
auf das Inland	153,241,665	143,639,103	Kurzfall. Schulden	13,556,755
auf d. Ausland	24,996,125	24,992,769		11,202,943

Télégraphes. Le câble Banjoewangie-Port Darwin est rétabli.

— Les câbles Hongkong-Foochow et Amoy-Shanghai sont interrompus. Les télégrammes pour Shanghai, Foochow et Japon doivent être dirigés par la voie de Wladivostok et les télégrammes pour Hongkong et Amoy par la voie des Indes.

Insertionspreis:
Die halbe Spaltenbreite 25 Cts.
die ganze Spaltenbreite 50 Cts. per Zeile.

Privat-Anzeigen — Annonces non officielles

Prix d'insertion:
25 cts. la petite ligne,
50 cts. la ligne de la largeur d'une colonne.

4¹/₂ % Obligationen

Appenzeller Strassenbahn-Gesellschaft

Hypothekendarlehen im ersten Rang von Fr. 600,000.

Zweite Emission von Fr. 100,000 in 100 Obligationen à Fr. 1000
mit Jahrescoupons per 31. März.

Rückzahlungstermin: 31. März 1901.

(Die Gesellschaft hat jedoch das Recht, die Anleihe vom 31. März 1897 an, nach vorgängiger dreimonatlicher Kündigung, ganz oder theilweise zurückzuzahlen.)

Wir offeriren hiemit obige Obligationen den Aktionären der Appenzeller Strassenbahn-Gesellschaft zum Kurse von 100% plus laufende Zinsen vom 31. März a. c. bis zum Tage der Abnahme.

Anmeldefrist bis und mit 2. August a. c.

Jeder Aktionär kann pro zwei Aktien eine Obligation zeichnen. Im Falle der Ueberzeichnung findet proportionale Reduktion statt.

Einzahlungstermin bis spätestens 17. August a. c.

Die bis zu diesem Termin nicht liberirten Titel sind wir berechtigt, an uns ziehen, oder für Rechnung der Zeichner bestens zu verkaufen.

Behufs Ausübung des Zeichnungsrechtes ist die Vorweisung der Aktientitel, sowie die Unterzeichnung eines numerisch geordneten Anmeldeformulars, das an unserer Kasse bezogen werden kann, erforderlich.

St. Gallen, den 21. Juli 1890.

(O 2821 G)

Schweizerische Unionbank.

SOCIÉTÉ FINANCIÈRE FRANCO-SUISSE
en liquidation.

Il est rappelé à Messieurs les porteurs d'obligations de l'emprunt 4¹/₂ % que ces titres sont remboursables depuis le 15 juillet jusqu'au 31 courant à fr. 512.50, intérêts compris, au siège de la Société, 11, Rue de Hollande, à Genève. (H 5180 X)

Bernische Bodencreditanstalt.

Abstempelung der Aktien.

Unter Hinweisung auf § 3 der revidirten Statuten vom 28. April dieses Jahres werden die Tit. Aktionäre der Bernischen Bodencreditanstalt höflich eingeladen, ihre Aktien von nun an bis 26. Juli nächsthin bei der Hauptbank in Bern oder der Filiale in Basel zur Abstempelung vorzuweisen. Dasselbst erfolgt gleichzeitig die Ausgabe neuer Couponsbogen gegen Rückgabe des bisherigen Talons sammt Coupons pro 1888—1890. Bern, den 15. Juli 1890.

Bernische Bodencreditanstalt.

Der Präsident des Verwaltungsrathes:

Fr. Hofer.

Manufaktur von Leder für die Industrie und Fabrik von Transmissionsriemen.

TRACHSEL in Moudon (Waadt).

Einfache und doppelte, geleimte, genähte und genietete, braune, weiße und pergamentfarbige Riemen. Einziger schweizerischer Fabrikant, welcher infolge eines neuen Verfahrens garantiren kann, daß die Riemen nicht länger werden, deßhalb bis jetzt bestes Fabrikat.

Leder in Eichenrinde, ohne andere chemische Beimischung gegerbt. Prospekte und Muster zur Verfügung.



Enregistrement de marques de fabrique au bureau fédéral.

F. HOMBERG, graveur, BERNE.

Gravure artistique et industrielle sur métaux et bois.

Dessins et clichés pour marques de fabrique. Spécialité: Poinçons pour l'horlogerie.

Société d'appareillage électrique Genève.

Installations de stations centrales.

Eclairage électrique

pour villes, communes, hôtels, usines, etc. (H 2111 X)